

Amt für Familie und Soziales
Juli 2009
Leitstelle für Menschen mit Behinderung
53.4.30 Fuchs

Kiel, 15.
- 33 45
Fax: 6 32 16

Niederschrift

**über die 6. Sitzung des VIII. Beirates für Menschen mit Behinderung
am Freitag, 10.07.2009, 15.00 Uhr,
in den Räumlichkeiten der Stiftung Drachensee (cafehofKiel),
Hamburger Chaussee 334, 24113 Kiel**

Beginn: 15.05 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

Frau Kiel begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Für ein an der Sitzung nicht teilnehmendes Mitglied aus den Selbsthilfeorganisationen und Vereinen mit Sitz im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel wird Herr Nawotki im Rahmen des Rotationsprinzips für die heutige Sitzung als stimmberechtigt festgestellt.

TOP 1

Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2009

Die Niederschrift wird genehmigt.

TOP 3

Bericht zur psychiatrischen Versorgung in Kiel

Verschoben (voraussichtlich auf die September-Sitzung).

TOP 4

Barrierefreie Veranstaltungen der Landeshauptstadt Kiel

- Beratung über den Beschluss der Ratsversammlung vom 14.05.2009 -

Die hinter diesem Antrag stehende Wertschätzung der Arbeit des Beirates für Menschen mit Behinderung und die beabsichtigte Unterstützung durch die politischen Gremien werden erläutert.

Die politischen Gremien hoffen auf eine Rückmeldung aus der Verwaltung (vermutlich aus dem für Veranstaltungen zuständigen Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) bis zur Oktober-Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung (02.10.2009), um das weitere Vorgehen im Beirat zu besprechen.

Zur eventuellen Erarbeitung eines Konzeptes zur Umsetzung des Beschlusses wird dieser TOP in die Arbeitsgruppe „Barrierefreiheit bei Veranstaltungen, auf Wegen und Plätzen“ gegeben.

TOP 5

Berichte aus den Arbeitsgruppen und gegebenenfalls Beschlüsse hierzu

a) Barrierefreiheit bei Veranstaltungen, auf Wegen und Plätzen

Im Rahmen der Sitzung vom 03.07.2009 wurden folgende Punkte bearbeitet:

- Entwicklung bautechnischer Standards im öffentlichen Verkehrsraum der Landeshauptstadt Kiel / Berichtersteller: Herr Köpke (Leiter Abteilung Straßenbau im Tiefbauamt). Hierzu wurde auf dem Wilhelmplatz (schräg vor dem Haupteingang des Stephan-Heinzel-Hauses) ein begehbares/ befahrbares „Muster“ hergestellt – allerdings fehlten noch einige bestimmte Platten.
- Barrierefreies Elmschenhagen/Kroog – Bericht aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 30.06.2009.
- Kieler-Woche-Resümee: Was war gut, was muss dringend noch verbessert werden? (s. auch TOP 6)

b) Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr

Aufgrund zu geringer Teilnahme an der Sitzung vom 18.06.2009 konnten lediglich einige Überlegungen zu anstehenden Themen angestellt werden.

c) Barrierefreiheit in den Köpfen

- Von 22 angeschriebenen Schulen haben acht geantwortet – „Hilfebedarf“ aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung für ein Unterrichtsthema wie z. B. „Schulkinder mit Behinderung“ wird nicht gesehen.
- Es fehlen noch immer einige Fotos der Beiratsmitglieder für die Homepage.

d) Barrierefreiheit in Gebäuden

Themen aus der Sitzung vom 17.06.2009:

- Parkplatz Innenhof Neues Rathaus / Berichtersteller: Herr Warthenpfohl (Leiter Abteilung Gebäudetechnik / Betriebstechnik in der Immobilienwirtschaft).
- Prioritätenliste: Diese muss erneut überarbeitet werden.
- Ansprechstelle für barrierefreies Bauen: Die Zusammenarbeit mit dem Beirat für Menschen mit Behinderung muss intensiviert werden.

e) Umsetzung des Leitbildes und Teilhabeplans der Landeshauptstadt Kiel

Es wird über die in der Sitzung vom 16.06.2009 erarbeiteten Überlegungen zur Erstellung eines Stadtplanes für Menschen mit Behinderung berichtet.

a) bis e) zur Kenntnis genommen.

TOP 6

Kieler Woche 2009

- Rückblick -

Aufgrund der umfangreichen Anzahl von Hinweisen, Anregungen und Änderungsvorschlägen für kommende Kieler-Woche-Veranstaltungen (und andere Veranstaltungen in der Landeshauptstadt Kiel) wird angeregt, eine „Sammelliste“ in die Homepage zu stellen, in der alle Informationen/Beschwerden gesammelt und bei Bedarf abgerufen und bearbeitet/ weitergegeben werden können. Frau Hinrichs erklärt sich bereit, die ihr bekannt werdenden Punkte jeweils in die Liste einzupflegen, weshalb eine jeweils zeitnahe Benachrichtigung (möglichst schriftlich/ per Mail) dringend erforderlich ist.

Zur Kenntnis genommen.

TOP 7

Mitteilungen der Verwaltung

Gemäß den Vorgaben von dem Leitbild und der örtlichen Teilhabeplanung haben bislang zwei Vorbereitungstreffen für einen eventuellen „Arbeitskreis Wirtschaft“ stattgefunden – leider ohne Teilnahme der Industrie- und Handelskammer. Über die Sommerzeit soll herausgefunden werden, ob eventuell die zu diesem Thema bereits bestehenden Netzwerke (mit-) genutzt werden könnten. Die Ergebnisse werden dann zunächst im Beirat für Menschen mit Behinderung vorgestellt, bevor sie dem Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit vorgelegt werden.

Zur Kenntnis genommen.

TOP 9

Verschiedenes

>>> Dieser Tagesordnungspunkt wird vorgezogen, um so die Möglichkeit zu schaffen, die „Gespräche in kleinen Gruppen“ mit einem offenen Ende zu gestalten. <<<

a) Zur Unterstützung des Projektes „Kinderrechte stärken – Armut bekämpfen“ wird eine Unterschriftenliste im Beirat herumgereicht.

b) Kieler Ferienpass 2009

Der Pass enthält folgenden Hinweis: „Kinder und Jugendliche mit Behinderung können an Veranstaltungen des Ferienpasses teilnehmen, die mit einem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet sind.“

Bemängelt wird die Formulierung des Hinweises.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Formulierung zu finden, die den Vorgaben der Teilhabeplanung entspricht.

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung entfällt.

TOP 8
Gespräche in kleinen Gruppen

Frau Kiel eröffnet den Tagesordnungspunkt mit einem Dank an Frau Weinhold, die zwar auf eigenen Wunsch mit dem Ende der VII. Wahlperiode aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung ausgeschieden ist, sich jedoch weiterhin für Menschen mit Behinderung in der Landeshauptstadt Kiel aktiv einsetzt (Frau Weinhold wohnt außerhalb Kiels). Da Frau Weinhold häufig durch ihren Ehemann unterstützt wird, geht der Dank auch an ihn.

Zur Unterstützung der folgenden Gespräche in kleinen Gruppen, die dem Zusammenhalt und der Zusammenarbeit im Beirat dienen sollen, folgt zunächst eine Vorstellungsrunde aller Anwesenden (inklusive der Nachrückerinnen und Nachrücker des Beirates sowie der Gäste und der Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung).

gez. Helga Kiel
(Vorsitzende)

gez. Andrea Fuchs
(Geschäftsführerin)